

Pressemitteilung Nr. 7

Datum: 30.8.2012

Der Gefährlichkeitsgrad der Ladung hat sich in letzter Zeit nicht verändert.

Die Ladung der MSC FLAMINIA ist nicht gefährlicher als bisher bekannt

Bei der Gefahrgutliste der MSC FLAMINIA, die im Internet zu finden ist, handelt sich um die Liste, die der EMSA (European Maritime Safety Agency) vorliegt.

Die Gefahrgüter, die die MSC FLAMINIA geladen hat, sind dem Havariekommando bekannt und werden kontinuierlich von Fachleuten bewertet. Die Stauung von Gefahrgut Containern über das Schiff verteilt entspricht in der Strategie den Seegefahrgutvorschriften. Die Nutzung von Sammelpositionen entspricht den internationalen Gefahrgutvorschriften. Es wird derzeit der genaue Inhalt der Container soweit nötig genauer identifiziert.

Die Gase, die an Bord der MSC FLAMINIA transportiert werden, sind identifiziert und werden besonders beachtet. Bei einigen Gasen handelt es sich jedoch um aus Gesundheitssicht nicht akut giftige Gase, die allgemein als Kühlmittel gelten. Bei anderen Gasen handelt es sich um Aerosole, vor allem zur kosmetischen Anwendung.

Die Nutzung von Sammelpositionen bei Gefahrgut entspricht dem internationalen Gefahrgutrecht und deutet nicht besonders auf Abfälle hin. Auch für speziell synthetisierte reine Stoffe oder gezielte Mischungen aus der chemischen Industrie müssen in vielen Fällen entsprechend der Gefahrgutvorschriften im Seeverkehr solche Sammelpositionen, wie „ätzende feste Stoffe“ genutzt werden, wenn die Stoffe oder Mischungen keine eigene UN-Nummer im Gefahrgutrecht besitzen.

Die zuständigen Behörden arbeiten an der Bewertung der Gesundheitsgefahren aller geladenen Gefahrgüter. Es ist allen für das Havariekommando eingebundenen Umweltexperten bewusst, dass diese Gefahrgüter selbstverständlich „nicht in die Umwelt“ gehören. Daher wird auch ruhig, strukturiert Schritt für Schritt vorgegangen, um jedes Freisetzungsrisiko zu minimieren.

Kontakt:

Pressestelle Havariekommando
Central Command for Maritime
Emergencies Germany
Am Alten Hafen 2
27472 Cuxhaven
www.havariekommando.de
04721 500574
uwindhoevel@havariekommando.de